

24. JANUAR 2019

McMakler GmbH

Franka Schulz

Head of Public Relations

E-Mail:

presse@mcmakler.de

Telefon:

+49 (0)30 555 744 917

Immobilienkredit umschulden: Geld sparen, solange die Zinsen niedrig sind

- *Trotz Vertragslaufzeit und Zinsbindung: Zehn Jahre nach der kompletten Auszahlung kann der Immobilienkredit gekündigt werden*
- *Umschuldung oder Prolongation: Angebote von anderen Banken einholen, um effektiv mit der Hausbank zu verhandeln*
- *Immobilienwert neu ermitteln und günstigere Kreditkonditionen erhalten*

Berlin, 24. JANUAR 2019 – Money, Money, Money: Um den Traum vom Eigenheim wahr werden zu lassen, müssen sich die meisten Käufer Geld leihen und das ist heute deutlich billiger als noch vor zehn Jahren. Laut der Deutschen Bundesbank lag der Kreditzins für Baukredite Anfang 2009 bei circa vier Prozent, heute liegt er zwischen ein und zwei Prozent. Aber auch Eigentümer, die vor zehn Jahren einen Kredit aufgenommen haben, können von der Nullzinspolitik profitieren. Die Experten des Full-Service Immobiliendienstleisters McMakler (www.mcmakler.de) erklären, wie eine Umschuldung funktioniert und wie Immobilienbesitzer die besten Konditionen für eine Anschlussfinanzierung erhalten.

„Egal wie lange die vereinbarte Laufzeit des Kreditvertrags ist, zehn Jahre nachdem die Kreditsumme vollständig ausgezahlt wurde, kann jeder Kreditnehmer seinen Vertrag jederzeit kostenlos kündigen. Nach einer sechsmonatigen Frist muss dann die Restschuld beim Kreditinstitut beglichen werden“, erklärt Hanno Heintzenberg, Gründer und Geschäftsführer von McMakler. Bereits bevor der Kredit gekündigt wird, sollten Eigentümer Angebote verschiedener Banken für einen Anschlusskredit einholen. Bietet die Hausbank nicht die besten Konditionen, besteht immer die Möglichkeit ihr das bessere Angebot eines anderen Finanzinstituts vorzulegen und in Verhandlung zu treten. „Bei seiner Hausbank zu bleiben hat den Vorteil, dass die Grundschuld im Grundbuch nicht umgetragen werden muss. So entstehen keine neuen Kosten und der Eigentümer hat keinen Mehraufwand“, fügt Heintzenberg hinzu.

Eigentümer sparen am meisten, wenn sie die Höhe der monatlichen Rate nicht verändern. Aufgrund der niedrigeren Zinsen kann die Kreditsumme so schneller getilgt werden. Das lohnt sich besonders für Eigentümer, die noch voll im Berufsleben stehen. Vorsicht: Wer in absehbarer Zukunft finanzielle Abstriche machen muss, der sollte bei einer Anschlussfinanzierung auch niedrigere Monatsraten wählen. Die Tilgung dauert zwar länger, aber so besteht nicht die Gefahr in eine finanzielle Notlage zu geraten.

„Für eine Anschlussfinanzierung lohnt es sich, die Immobilie neu bewerten zu lassen. Aufgrund der aktuell hohen Nachfrage sind viele Immobilien im Wert gestiegen und bieten eine höhere finanzielle Sicherheit für Banken. So haben die Eigentümer noch mehr Chancen auf bessere Kreditkonditionen“, sagt Hanno Heintzenberg von McMakler.

Eine kostenlose Immobilienbewertung anhand erster Objektdaten sowie auf Wunsch auch einen Vor-Ort-Besichtigungstermin durch einen hauseigenen Makler mit regionalem Know-how bietet McMakler auf seiner Website unter: <https://www.mcmakler.de/immobilienbewertung>

Über McMakler

McMakler (www.mcmakler.de) ist ein in Deutschland und Österreich aktiver Full-Service Immobiliendienstleister und verbindet seit 2015 modernste, digitale Analyse-, Vermarktungs- und Kommunikationstechnologien mit der persönlichen Beratung seiner Kunden durch eigene Makler vor Ort. Mit diesem hybriden Geschäftsmodell hat sich McMakler zu einem Pionier der Digitalisierung in der Maklerbranche und zu einem der schnellst wachsenden Immobilienunternehmen Deutschlands entwickelt. Das Unternehmen, mit Hauptsitz in Berlin, beschäftigt aktuell mehr als 550 Mitarbeiter, davon 300 eigene Makler. Gründer und Geschäftsführer sind Felix Jahn, Hanno Heintzenberg und Lukas Pieczonka.